

Übe das Absetzen eines Notrufes!  
Das Bild zeigt dir einen Notfall.

Du wirst durch den Rauchwarnmelder wach und bemerkst das Feuer in deinem Kinderzimmer. Was machst Du?



## Erklärung und Hinweise für Brandschutzerziehende und Mitarbeitende in Kindertagesstätten

- Dieses Arbeitsblatt kann für das Unterrichtsmodul zum Thema „Alarmierung der Feuerwehr/ Absetzen eines Notrufes“ genutzt werden.
- Bevor man den Notruf übt müssen die Grundlagen erklärt werden. Hierzu nutzen Sie die Hinweise in der Handreichung „BE in Kita und Kindergarten“ – Pflichtmodul „Alarmierung der Feuerwehr“. Bei Kindergarten Kindern sollte das Üben des Absetzen eines Notrufes von Zuhause im Vordergrund stehen. Hierzu ist als vorbereitende Maßnahme wichtig, dass die Kinder ihren vollständigen Namen mit Vor- und Nachnamen kennen und die Adresse mit Straße, Hausnummer und Wohnort.
- Das Besprechen des Notrufes ist am einfachsten mit praktischen Beispielen. Hier z.B. ein Brand im Kinderzimmer.
- Die Kinder können das Bild als Lage in der heimischen Wohnung annehmen und somit z.B. bei der Nutzung einer sogenannten Notrufanlage (zwei Telefone) den Notruf durchspielen.
- Beispiel für einen möglichen Ablauf:
  - Kind bekommt das Bild und wählt dann die 112.
  - Leitstelle: „Notruf Feuerwehr Rettungsdienst, wo genau ist der Notfallort?“
  - Kind: „Ich bin Alexa Paulsen und wohne in Adorf im Tannenweg 4.“
  - Leitstelle: „Was ist passiert Alexa?“
  - Kind: „Es brennt in meinem Zimmer!“
  - Leitstelle: „Bist du alleine in deinem Zimmer?“
  - Kind: „Nein, mein Bruder Timon ist hier - er schläft.“
  - Leitstelle: „Alexa, bitte wecke sofort deinen Bruder und geh mit deinem Bruder zu euren Eltern. Dann verlasst ihr die Wohnung. Wenn du euer Zimmer verlässt mach bitte die Tür hinter dir zu.“
  - Kind: „Ja, das mache ich sofort.“
  - Leitstelle: „Sehr gut Alexa, die Feuerwehr wird gleich bei euch sein. Du kannst jetzt auflegen.“
  - Kind legt auf.

